



Einsames Glöcklein

(Russisches Volkslied)

Satz: W. Berger

getragen *p*

Tenor I
II

Baß I
II

1. Ein - sam klin - get ein Glöck - lein von
2. Und da denk ich an an - de - re

mp

fer - ne, — nur der Staub wallt den Weg - rand ent -
Näch - te, — eh mein Lieb ich für im - mer ver -

mp

lang, — da trägt mir der Wind leis her - ü - ber — ei - nes
lor, — aus den Au - gen, die lang schon ver - sieg - ten, — quillt

Hir - ten weh - müt' - gen Sang. — — — — —
lin - dernd die Trä - ne her - vor. — — — — —

3. Ein - sam

pp

pp

klingt noch das Glöck - *lein* - chen von fer - ne, — sei - nen

Gruß trägt der Wind an mein Ohr. — Ich

a - ber weiß nun im Her - zen, — daß ich die

Hei - mat, daß ich al - les ver - lor, — ver - - lor. —

rit. *pp*